** EINGANGSBENACHRICHTIGUNG : FAX ERFOLGREICH EMPFANGEN **

EMPFANGSZEIT	REMOTE-CSID	DAUER	SEITEN	STATUS
29. Januar 2019 14:58:09 MEZ	+49 911 231 3678	47	1	Empfangen

29/01/2019 15:31 +49-911-231-3678 BGA S. 01/01

I. J (PdF)

II. 3/2-1

per fax

Fraktion der
Christlich-Sozialen Union
im Stadtrat zu Nürnberg

CSU

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2

90403 Nürnberg

JhA

OBERBÜRGERMEISTER
29. JAN. 2019
/ ..... Nr. .....

V	1 Zur Kts.	3	Zur Stellungnahme
29.1.	2 z.w.V.	4	Antwort vor Absendung vorlegen
		5	Antwort zur Unterschrift vorlegen

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 0911 231 – 2907
Telefax: 0911 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

28.01.2019
Buchsbaum

Öffnung der Außenflächen von städtischen Horten als Spielhöfe

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Nürnberg hat seit Jahrzehnten den Grundsatzbeschluss, dass Pausenhöfe der Schulen als Spielhöfe genutzt werden. Dafür sind feste Öffnungszeiten und Altersbegrenzungen beschlossen. Insgesamt trägt diese Entscheidung zu einer wesentlichen Verbesserung der Quantität an Spielflächen bei und hat überwiegend positive Ergebnisse erbracht.

Dennoch ist das Spielangebot in der Stadt nicht ausreichend. Die Flächenkonkurrenz mit anderen Nutzungen, in den letzten Jahren auch verstärkt zu Rückzugsräumen für Natur wie im Pegnitztal Ost, führt zu Einschränkungen der Entfaltungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche.

Daher müssen alle Flächen tabufrei auf ihre Tauglichkeit für öffentliches Spielen angesehen werden. Zur Zeit des Schulhofbeschlusses gab es historisch noch keine nennenswerten Außenflächen der Horte. Inzwischen sind an zahlreichen Stellen Horte und Kitas auch in Schulbereiche gebaut worden, die früher als Spielhöfe offenstanden. Dies war zuletzt z.B. mit der Wiese an der Kettelerschule der Fall oder aktuell geschieht das mit den Bauten in Thon oder an der Grimmschule.

Dabei könnten Außenflächen der vom Jugendamt betriebenen Einrichtungen ebenso dem öffentlichen Spielen zugeführt werden, wie die Flächen der Schulhöfe.

Daher stellt die CSU-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag:

Der Spielhofbeschluss wird auf die Außenflächen der Jugendzentren und Horte ausgedehnt und diese Flächen zeitnah dem öffentlichen Spielen zur Verfügung gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus König
Fraktionsvorsitzender

Eingang Jugendamt (J/D)
31. JAN. 2019
weiter an: JIB1, JIB2
☐ z.K. ☐ RS
☒ z.w.V. ☐ z.St.
☐ Antwort z. U. für
☐ Wv .....

A18103100 Öffentliche Spielflächen.docx